

Protokolleintrag vom 13.12.2000

2000/605

Von Gerold Lauber (CVP) und Kurt Tschopp (CVP) ist am 13.12.2000 folgende *Motion* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird beauftragt, dem Gemeinderat eine kreditschaffende Weisung vorzulegen mit dem Inhalt/Ziel

- die Stellenpläne dahingehend anzupassen, dass genügend qualifiziertes Personal in den städtischen Alters- und Pflegeheimen zur Verfügung steht;
- die Ausbildung des Pflegepersonals zu verbessern;
- die Wohnsituation vor allem in älteren Heimen so zu verbessern, dass eine bedürfnisorientierte Betreuung der PensionärInnen und PatientInnen sichergestellt

und damit deren Lebensqualität in den städtischen Heimen verbessert und garantiert werden kann.

Begründung:

Die demographische Entwicklung unserer Bevölkerung führt zu einer immer grösseren Nachfrage nach Plätzen in Alters- und Pflegeheimen.

Dieser Nachfrage kann im gegenwärtigen Zeitpunkt nicht mehr immer ein adäquates und den Bedürfnissen gerecht werdendes Angebot gegenübergestellt werden.

Wegen Personalmangel müssen Betten geschlossen werden. Anstelle von qualifiziertem Pflegepersonal kommt häufig Personal zum Einsatz, welches über die notwendige Ausbildung und Erfahrung nicht oder nicht im notwendigen Umfang verfügt. Die Stellenpläne sind daher anzupassen und die Ausbildung zu verbessern.

Die Wohnsituation in einigen der städtischen Alters- und Pflegeheimen erlaubt es nicht überall, den älteren Menschen eine Umgebung und Lebensqualität zu garantieren, auf welche sie Anspruch hätten. Vor allem die älteren Heime sind den spezifischen Bedürfnissen von alten und pflegebedürftigen Bewohnern anzupassen.